



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Das Märterbuch

Gierach, Erich

Berlin, 1928

6. (26. Jan.) Polykarp

[urn:nbn:de:hbz:466:1-66991](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-66991)

mit hämern aus dem mund slan,
 der gotes laide Lysian,
 1235 und mit ader slegen villen gar,
 so das ein fleisch nicht für war
 an dem jungelinkch pelaib.
 do man des vil getraib,
 do hiez er füren in
 1240 gepunden zü den prudern sein.
 Da das alles was getann,
 [13^{vb}] an dem andern tag hiez Lysian
 aus füren dye jungelinkch,
 do er si nicht macht betwing
 1245 mit chainer slachte ding,
 und hiez dye gotes chemphen
 pring,
 haben und hiez des vast gahen.
 darzü hiez er vahen
 zway weib, dye man des
 glauben
 1250 mit nichte mocht berawbenn;
 vest was gen Got ir trost.
 er liez machen einen rost,
 do er sy mocht mit nicht
 pringen von rechter zuversicht
 1255 dye sy hetten zü Got.

do sein rede was ir spot,
 er liez sy dar auf seczen
 und ir leben also leczenn;
 und hiez do sy zesammen
 pinden,
 1260 da man sy icht mocht vindenn,
 und in ein lakchenn senkchen
 do.
 dye christen trawrik und unfro
 gewonnen sy wider haimleich.
 dye erhangen namen sy auch
 zü sich
 1265 und bestatens nach rechte wol,
 als man heilig lewte schol.
 also dy zway raine weib
 durch den glauben gaben iren
 leib,
 und Claudius, Castoreus und
 Nereon
 1270 auch enphingen da ein chron,
 dye sy an ende ymmer tragent,
 dye sy da verdient habent
 mit ir marter, dy sy litten
 mit vil dultichleichen sittenn.

6. Vom Sand Policarpo.

[14^{ra}] Uns sagt das püch alsus,
 1276 das sand Policarpus
 ein priester was in Asya;
 mit lere tet er wunder da.
 in verdroz nicht der arbeit
 1280 da mit er mert dye christen-
 hait.
 das traib er uncz an sein alter,
 darzü mit dünst vor dem alter.

und do sein ende wesen scholde,
 das im Got lonen wolde,
 1285 vor dreyer tag e er gevangen
 wurde,
 do trawmt im ein swere
 purden:
 in trawmt wie sein chusse
 prünne.
 des morgens frü an der stünde

1244. si] sich C.
 1247. haben C. hâhen stand wohl ursprüng-
 lich im Reim.
 1260. da bezieht sich auf lakchenn 1261.
 1270. Dye_auch C.
 1271. an den ende C.

6. B 87^{vb}—88^{vb}, P 11^{ra}—11^{va} (beginnt erst
 v. 1354, weil Bl. 10 in P fehlt), λ (enthält nur
 1275—1320).

1285. drei B, dreir λ.

1287. Intraum C. sein Bλ, fehlt C.

sait *der* vil sälden bare
 1290 we im getraunt were;
 auf sein marter er im beschiet.
 des trawret ser der christen
 diet.
 er jach er scholt verprinnenn.
 'den grossen ungelingenn
 1295 scholtu, vater, umb gan',
 des paten in weib und mann,
 'und scholt uns all daran
 pebaren.
 du scholt aus der stat varen,
 wann ob dir ain icht gescheche
 1300 für war man danne seche
 das wir den haiden müsten
 volgen
*und dem glauben wurden er-
 bolgen:*
 dye christenn wurden gar vertan.
 sust mag noch wol weib und
 man
 1305 christen werden von unser lere.
 vater herr, durch Gottes ere
 frist dein lebenn, we du
 macht!
 [14^{ob}] *sa* er aus der state gacht
 und wolt sich haben verporgen
 1310 von den selben sorgenn;
 wann wo pey den jarenn
 dye christen *indert* waren,
 die müsten sich verheln alle,
 als nün dy checzer all mit alle

1315 sich müezzen helm vor den
 christen,
 dye ir leben wellent fristenn.
 da von den grossen sorgenn
 müsten dy christenn sein ver-
 porgen,
uncz ze Rom ward erchant
 1320 der glaub darnach dy lantt
 sich nach Rome richtenn
 und sich nach Gote slichtenn.
 also geschach Policarpo;
 er was in seiner huete do.
 1325 Doch schier chomen zü im
 geriten,
 doch mit senften siten,
 Herodes der statrichter da
 und sein vater Niteta.
 sy paten in mit güten wiczenn
 1330 wider cheren und sizenn
 zü in auf ir slitenn.
 das tet er mit güten sitenn.
 do sy pey ein ander sazzenn,
 dye haiden ir rede nicht ver-
 gassen.
 1335 sy weisten in mit ir lere
 das *er* tet wider chere
 von seinem glauben, von seinem
 got
 und opphert irem abgot.
 der ler, der predig wart genüg,
 1340 dye er sweygund verträeg.
 [15^{ra}] doch an der selben stünde

1289. der *B*λ, er *C*.
 1297. Und] Du *B*λ.
 1298. varem *C*.
 1299. Wann fehlt λ. ein λ, leide *B*.
 1300. gesehe *B*λ.
 1302 *B*(λ), fehlt *C*. wurde *B*, vñ λ.
 1303. vertan *B*(λ), versan *C*.
 1305. werden λ(*B*), were *C*.
 1308. Sa *B*, So λ, Do *C*.
 1312. indert *B*λ, fehlt *C*.

1313. helm *B*, hellen λ; fehlt 1315 in *B*.
 1319. Vntz *B*λ, Hin *C*.
 1321 ff. in λ nicht erhalten.
 1325. Jedoch *B*. schier fehlt *B*.
 1326. s. güten s. *B*.
 1328. Nitera *B*.
 1335. ir fehlt *B*.
 1336. er *B*, fehlt *C*.
 1338. ir wden abgot *B*.
 1341. selben fehlt *B*.

die weil und ich lemtig pin.
do er het gesprochenn das,
1390 'du scholt dich verdenkchen paz',
sprach der ungehewer,
'oder du prinnest indem fewr.'
er sprach: 'ich pin meiner mar-
ter fro,
ich acht nicht deiner dro.
1395 schaff das sy pald erga.
ich wer yezünd gern da
da mein sele schol frewde hann.'
do hiez der gotes laide mann
in pinden an den stündenn
1400 und werffen so gepündenn
in daz glüende fewr.
do sprach der gehewr:
'Got der hat getermet mich,
der helfe mir daz auch ich
1405 überwinde ungepündenn
daz fewr.' an den stündenn
[15^{ea}] wart er geworfen in das fewer
ungepunden der gehewer.
do er in dem fewer saz,

1410 Got des seinen nye vergaz:
ein rinkch von fewr umb in
wart,
dye hiez alle von im chart,
es wart umb in ein rain ge-
smach.
do das der weiczter ersach,
1415 das im das fewr nicht macht
geschaden,
er sprach: 'es wirt dir nicht
vertragen
dein zawber.' so der ungerter
stach mit seinem swerte
indas fewer durch den mann;
1420 das plüt zehant durch rann
das fewer *und* erlascht ez gar,
das dem leichnam nicht entwar.
do sein ende was ergangenn,
dye christen piten da unlange:
1425 sy begräben den leichnam,
als es dem heiligen wol gezam.
da Got auch durch in besunder
tet mit zaichenn grozze wunder.

[16^{ra}]

7. Vonn Saud Preyden.

Als ichs an den püchen las,
1430 von Schotten lande was
dye magt Brigida geborn.

dye het ir got zü frewnd er-
chorn,
zü fridel het sy in er welt

1388. und *fehlt PB.* lemtig] mit leben *P,*
no lebende *B.*

1390. gedenccken *P,* bedenche *B.*

1392. vprinnest *B.*

1393. meiner] din^s *P(B).*

1396. jeczo *P,* ietz *B:* so *zumeist.*

1404. hilft *P.*

1407. Do wart *B.*

1410. nye] nicht *B.*

1412. von im all trat *B.*

1413. rainr smak *B.*

1414. wiczner *P,* richter *B.*

1415. schaden *B.*

1416. es dir *C,* dir wirt din zaber
P(B).

1417. Dein zawber] Vnd *PB.* so = sa *PB.*
vn geerte *P,* vn werde *B.*

1420. zehant] sa *P,* da *B.*

1421. vnd *PB,* *fehlt C.* last *P,* erleschet *B.*

1422. enwar *PB.*

1424. unlange] nicht leng^s *B.*

1426. wol gezam] zam *B.*

1428. grozze *fehlt B.* tât manig zaichen
vnd wund^s *P.*

7. *P* 11^{va}—14^{va}, *B* 98^{rb}—101^{rb}, *v* 116^{eb}
—119^{rb}, λ (enthält v. 1429—1577). Überschrift:
Bryden *P,* Breide *B,* Priden *v*₁, Brigida λ ,
P. jückch *C.*

1429. ich *B.* dem püch *P.*

1432. ir *fehlt P.* frewd *C,* frewnd *P(Bv, \lambda).*